

Nr.154/02.10.2020

23. Plakat „Behind the Picture“

Weltenbummler

Fünf Jahre in Chile und zehn Jahre in der Türkei hat Karl-Otto Kirst Deutsch unterrichtet. Später koordinierte der Lehrer für Deutsch und Geschichte an der Gesamtschule in Haßlinghausen den Unterricht in Deutsch als Zweitsprache. Inzwischen ist der 66jährige im Ruhestand und bringt seine umfassenden Kenntnisse bei der Flüchtlingshilfe Sprockhövel ein. Er ist auf dem 23. Plakat des Flüchtlingshilfe-Integrationsprojektes „Behind the Picture - Gesichter mit Geschichten“ zu sehen.

„Dass das frühe und schnelle Erlernen der Landessprache ganz wesentlich für ein gutes Ankommen im neuen Land ist, habe ich selbst sehr deutlich gespürt,“ erinnert sich der Weltenbummler. Diese Erfahrungen im Ausland bewegten ihn dazu, nun hier Geflüchteten die deutsche Sprache beizubringen. Sowohl in regelmäßigen Sprachkursen, als auch bei Ferienprogrammen und in Computerlehrgängen der Flüchtlingshilfe. Damit wolle er einen Beitrag dazu leisten, dass die Zugewanderten „gut ankommen und so auch schnell ein Gewinn für dieses Land sein können. Die erfolgreiche Integration zahlreicher Menschen unterschiedlicher Herkunft kann mittel- und langfristig ein bedeutender Baustein für die wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung unseres Landes sein. Jede hierfür heute geleistete Anstrengung zahlt sich für uns alle aus.“

Mit den Plakaten an der Hauptstraße 31 in Niedersprockhövel und an der Mittelstraße 43 in Haßlinghausen will die Flüchtlingshilfe dazu anregen, sich im Internet unter www.behind-the-picture.de weiter zu informieren. Dort gibt es nun auch die Geschichte und ein Video zu Karl-Otto Kirst. Das Projekt soll Vorurteile abbauen und zugleich einen Beitrag zum 50jährigen Stadtjubiläum Sprockhövels leisten.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages